

Schach: 6. Spieltag, 05.02.2012

Landesliga Nord

SW Nürnberg Süd 1 - TSV Bindlach 2	2,5:5,5
NT Nürnberg 2 - SK Kelheim 1	4,5:3,5
SV Puschendorf - SC Bad Kötzting 1	8,0:0,0 kl.
SK Zirndorf 1 - SC Obernau 1	5,0:3,0
SK Schweinfurt 2000 1 - SK Klingenberg 1	4,0:4,0

SK Schweinfurt 2000 1 – SK Klingenberg 1 4,0:4,0

Nach einem großen Abtausch musste Ersatzmann Rainer Dittmann (7) früh ins Remis einwilligen. Jan Marten Dey (2) folgte ebenso ins Remis wie Jaro Neubauer (8), dessen Gegner sein Qualitätsoffer nicht annahm. In einer spannenden Partie opferte Wolfgang Haag (4) am Ende einen Turm, um mit der Dame das Remis durch Dauerschach zu erreichen. Norbert Lukas (6) konnte zwar die gegnerische Dame vom Rest der Figuren isolieren, doch nicht erobern. Nach ungenauer Fortsetzung remiserte er ebenso wie Udo Seidens (3), dessen Partie verflacht war. In der ersten Zeitnotphase nach vier Stunden verlor Rainer Oechslein (5) seinen Mehrbauern und mehr als Remis war nicht mehr drin. Nun musste die Entscheidung am Spitzenbrett fallen. Nach der maximalen Spielzeit von sechs Stunden schaffte Harald Golda (1) sein Turmendspiel knapp zu halten. Am Ende etwas ersatzgeschwächt ein gerechtes 4:4 gegen das bisherige Schlusslicht aus Klingenberg.

Unterfrankenliga

SC Schweinheim 1 - SF Sailauf 1	3,5:4,5
SC Prichsenstadt 1 - SC Kitzingen 2	3,0:5,0
Sportbund Versbach 1 - SC Unterdürrbach 1	4,0:4,0
TSV Rottendorf 1 - SK Mömbris 1	5,5:2,5
SK Schweinfurt 2000 2 - Spvgg Stetten 1	2,5:5,5

SK Schweinfurt 2000 2 – Spvgg Stetten 1 2,5:5,5

Nachdem die Schweinfurter Reserve zwei Spieler an die Erste abgeben musste, war klar dass es gegen den Tabellenführer aus Stetten schwer werden wird. Ersatzspieler Simon Li (8) verlor nach tapferem Einsatz, während Janko Kolosnjaji (4) remiserte. Nach 2,5 Stunden in ausgeglichener Stellung auch Michael Birken (3) Remis, während zeitgleich Joachim Völker (7) überraschend seine erste Niederlage kassierte. Eberhard Ehrler (1) holte erneut ein sicheres Remis am Spitzenbrett und Nachwuchsspieler Jan-Peter Itze (6) holte ein schönes Remis gegen den DWZ hoch überlegenen Gegner. Danach konnte Dr. Martin Preiß (2) remisieren, denn Werner Zschunke (5) war seine Partie entglitten.

Bezirksliga Ost

SV Würzburg 4 - SK Schweinfurt 2000 3	3,5:4,5
SF Zeiler Turm 1 - SC Bergrheinfeld 1	3,5:4,5
SV Würzburg 3 - SC Unterdürrbach 2	5,5:2,5
SC Bad Königshofen 2 - SC Maßbach 1	6,0:2,0
SK Bad Neustadt 2 - SC Knetzgau 1	6,5:1,5

SV Würzburg 4 – SK Schweinfurt 2000 3 3,5:4,5

Trotz Schweinfurter Bestbesetzung wurde es ein recht enges Spiel gegen die Vierte von Würzburg. Die Niederlage von Arno Ziegler (7) konnte Horst Wiener (1) schnell ausgleichen. Sven Markwardt (4) konnte seinen Mehrbauern im Turmendspiel nicht verwerten und remiserte. Ersatzmann Andreas Lehmann (8) konnte nach wechselhaftem Verlauf ein wertvolles Remis erringen. Altmeister Claus Bebersdorf (6) büßte Läufer samt Partie ein. Marcus Neubert (2) sammelte des Gegners Bauer ein und gewann sicher. Als auch Peter Benndorf (5) gewann, stand es 4 : 3 für Schweinfurt, so dass die letzte noch laufende Partie die Entscheidung bringen musste. Nachdem Mannschaftsführer Günther Memmel (3) einige Gewinnchancen ausließ, konnte er am Ende noch das Remis zum 4,5.3,5-Gesamterfolg retten.

Kreisliga

TV/DJK Hammelburg - SK Schweinfurt 2000 4	5,0:3,0
Spvgg Hambach 1 - SC Turm Schweinfurt 1	2,0:6,0
SV Römershag 1 - DJK Abersfeld 1	3,0:5,0
SV Wildflecken 1 - SK Gerolzhofen 1	3,0.5,0
SK Bad Neustadt 3 - DT Münnerstadt 1	4,5:3,5

TV/DJK Hammelburg 1 – SK Schweinfurt 2000 4 5,0:3,0

Ersatzmann Simeon Garsky (8) hat nach ca. 2,5 Stunden und gutem Kampf leider verloren. Der in dieser Saison ungeschlagene und wieder einmal sehr konzentrierte Andreas Christ (7) glich nach etwa 3 Stunden aus. Danach gewinnt Stefan Schleyer (3) in einer sehr druckvollen Stellung, doch fast zeitgleich verliert Michael Schott (5). Stefan Memmel (6) gewinnt das Endspiel und bringt die Vierte wieder überraschend mit 3:2 in Führung. Nach knapp vier Stunden kippt aber die Partie an Brett 1 und Matthias Hammer (4) verliert. Nach knapp 5,5 Stunden verliert Uwe Tzschach (1) und nur etwa 10 Minuten später streckt Thomas Gießmann (2) nach fehlerhafter Endspielführung und zumindest sicherem Remis als Letzter auch noch die Flügel. Endstand, trotz guten Kampfes 5:3 für die Hammelburger. Fazit: Die 2000er haben sehr gute Kampfmoral bewiesen und etwas unglücklich, da stark ersatzgeschwächt, verloren.

B-Klasse

SF Zeiler Turm 2 - SK Gerolzhofen 2	3,0:3,0
SC Knetzgau 2 - SC Bad Königshofen 4	5,5:0,5
DT Münnerstadt 2 - SC Bad Königshofen 3	6,0:0,0 kl.
SK Schweinfurt 2000 5 - Spielfrei	